

Tutorial: Allgemeine Grundlagen

In diesem Tutorial lernen Sie, welche Grundlagen für das Arbeiten in myfactory-ERP benötigt werden.

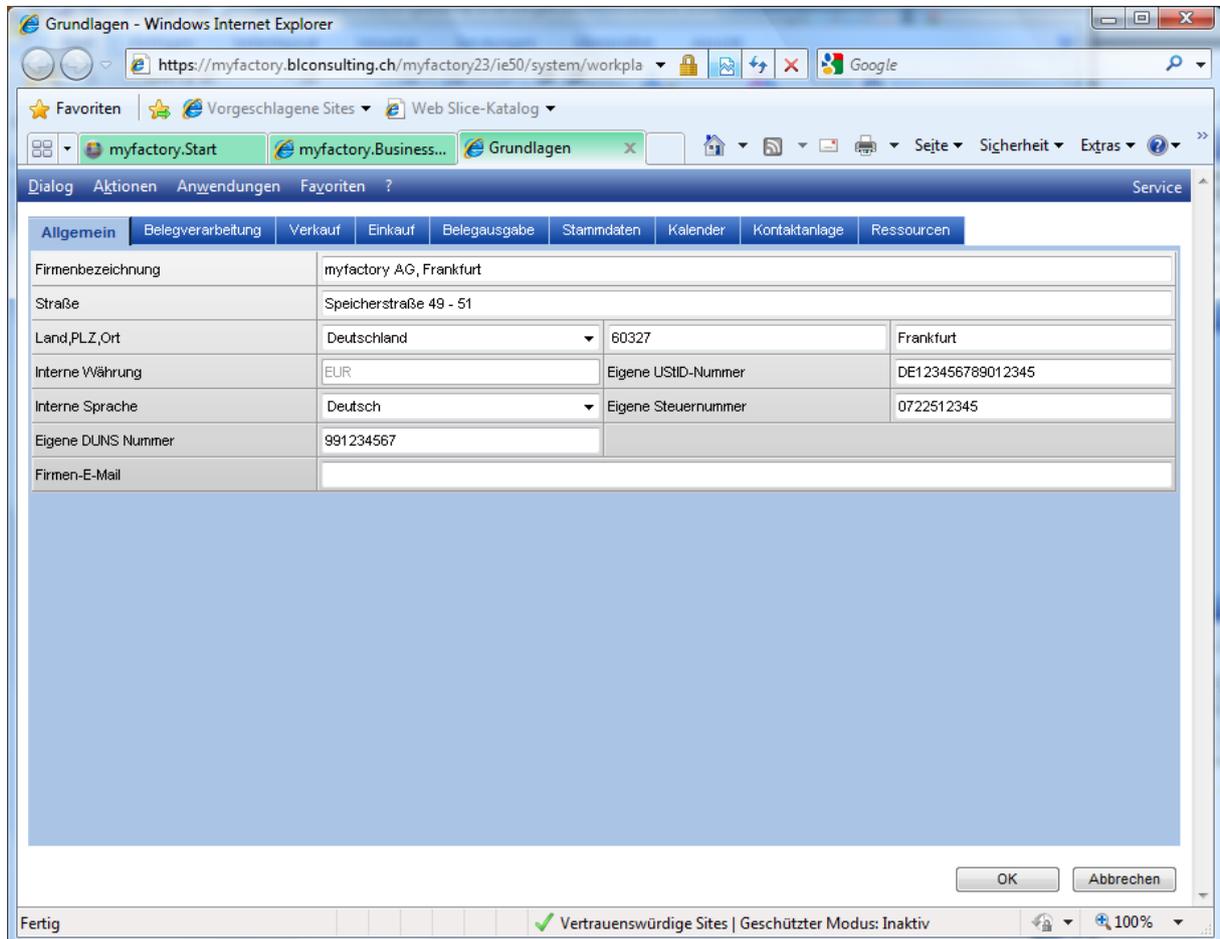
Inhalt

Grundlagen	2
Einstellungen	12
Geschäftsjahre	13
Betriebsstätten	14
Steuerschlüssel	17

Grundlagen

Hier nehmen Sie grundsätzliche Einstellungen für das Arbeiten mit myfactory.ERP vor.

Starten Sie die Grundlagen im Menü über **Programme/Grundlagen**.



Register Allgemein

Allgemein	Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaklanlage	Ressourcen
Firmenbezeichnung	myfactory AG, Frankfurt							
Straße	Speicherstraße 49 - 51							
Land, PLZ, Ort	Deutschland	60327	Frankfurt					
Interne Währung	EUR	Eigene USID-Nummer	DE123456789012345					
Interne Sprache	Deutsch	Eigene Steuernummer	0722512345					
Eigene DUNS Nummer	991234567							
Firmen-E-Mail								

Im Register Allgemein werden Ihre Firmendaten erfasst.

Feld	Funktion
Firmenbezeichnung	Geben Sie Ihre Firmenbezeichnung ein.
Strasse, Land, PLZ, Ort	Hier Ihre komplette Anschrift.
Interne Währung	Zeigt die Währung des Mandanten an (wird bei der Eröffnung abgefragt).
Eigene USID-Nummer	Erfassen Sie Ihre eigene MWSt-Nummer.

Interne Sprache	Auswahl der Sprache mit welcher Sie im Programm arbeiten werden.
Eigene Steuernummer	Verfügt Ihre Firma über eine eigene Steuernummer, so geben Sie diese in diesem Feld ein.
Eigene DUNS-Nummer	Verfügt Ihre Firma über eine eigene DUNS Nummer, so geben Sie diese in diesem Feld ein. D-U-N-S steht für Data Universal Numbering System, einen 1962 durch D&B entwickelten und heute international als Standard eingesetzten Zahlencode zur eindeutigen Identifizierung von Unternehmen sowie zum Aufzeigen von Konzernstrukturen.
Firmen-E-Mail	Hinterlegen Sie eine gültige Firmen-E-Mail Adresse. Diese wird beim Erstellen von Serien-E-Mails herangezogen, wenn der Ansprechpartner keine E-Mail Adresse hat oder kein Ansprechpartner existiert.

Register Belegverarbeitung

Allgemein		Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaklanlage	Ressourcen
Belegdrucke archivieren	<input type="checkbox"/>	Dokumentengruppe							
als öffentliche Dokumente	<input type="checkbox"/>	Berechtigte Gruppe							
Pauschale ME für Zeiterfassung	pauschal								
Einheit für eine Stunde in der Zeiterfassung	h	Beim Abrechnen Runden nach Erfassungstyp							<input type="checkbox"/>
Trotz Warnungen speichern	<input type="checkbox"/>	Artikelmengen in Auswertungen							<input type="checkbox"/>
Kunden-/Lieferanten-Memotexte anzeigen	<input checked="" type="checkbox"/>	Artikel-Memotexte anzeigen							<input type="checkbox"/>
Adressposition im Belegkopf rechts	<input type="checkbox"/>	Chargenauswahl erst nach Mengenänderung							<input checked="" type="checkbox"/>
Anzeige verfügbarer Bestand inkl. Zugänge	<input type="checkbox"/>	Anzeige Lagerbestand ohne Sperrlager							<input checked="" type="checkbox"/>
Anzeige Lagerbestand betriebsstättenabhängig	<input type="checkbox"/>	Betreff in Weiterverarbeitungstext aufnehmen							<input type="checkbox"/>
Dokumente bei Weiterverarbeiten übernehmen	<input type="checkbox"/>								

Feld	Funktion
Belegdrucke archivieren	Ist diese Checkbox gesetzt, so wird bei jedem Druck eine PDF-Datei erzeugt und im Dokumentenstamm gespeichert.
Dokumentengruppe	Die hier hinterlegte Gruppe wird dem Beleg-Dokument zugeordnet.
Als öffentliche Dokumente	Bestimmt dass archivierte Dokumente als öffentliche Dokumente abgelegt sind.
Berechtigte Gruppe	Wenn nicht öffentlich können Sie hier die Gruppe ablegen für welche die Dokumente zugänglich sind.
Pauschale ME für Zeiterfassung	Für Projekte, die pauschal abgerechnet werden sollen, für die aber dennoch Zeiten erfasst werden muss eine gesonderte Mengeneinheit bekannt gegeben werden. Als Einheit könnte hier z.B. die Einheit „pauschal“ gewählt werden.
Einheit für eine Stunde in der Zeiterfassung	Hier geben Sie die Basiszeiteinheit bekannt, mit der die Zeiten in der Zeiterfassung erfasst werden sollen. Darüber hinaus dient diese Einheit auch als Umrechnungseinheit, sofern Erfassungstypen abweichende Zeiteinheiten gegenüber der Basiszeiteinheit haben.
Beim Abrechnen Runden nach Erfassungstyp	Sofern dieses Häkchen aktiviert ist, wird beim Abrechnungslauf auf die nächste Zeiteinheit gerundet, die bei dem Erfassungstyp hinterlegt wurde.

Trotz Warnungen speichern	Die durch die Bestandsunterschreitung geänderten Daten werden trotzdem gespeichert.
Artikelmenngen in Auswertungen	Markieren Sie bitte diese Checkbox, wenn in den Auswertungen über Artikel auch die Artikelmenngen ausgewiesen werden sollen.
Kunden-/Lieferanten-Memotexte zeigen	Soll Ihnen in der Belegerfassung beim Erstellen eines EK-/VK-Belegs die hinterlegten Kunden- oder Lieferantenmemotexte angezeigt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Artikel-Memotexte zeigen	Soll Ihnen in der Belegerfassung beim Einfügen einer Position die hinterlegten Artikelmemotexte angezeigt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Adressposition im Belegkopf rechts	Wenn die Adressposition im Kopf eines Beleges rechts anstatt links angezeigt werden soll, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Chargenauswahl erst nach Mengenänderung	Damit der Dialog zur Chargenauswahl erst nach der Mengeneingabe automatisch erscheint, aktivieren Sie in den Grundlageneinstellungen auf dem Reiter Belegverarbeitung die Funktion
Anzeige verfügbarer Bestand inkl. Zugänge	Soll in der Belegposition bei der Lagerbestandsanzeige der verfügbare Bestand (Dispobestand) berücksichtigt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Anzeige Lagerbestand ohne Sperrlager	Sollen bei der Artikelbestandsanzeige in den Stammdaten die Artikellagerbestände, die auf Sperrlagern liegen, nicht mitberücksichtigt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Anzeige Lagerbestand betriebsstättenunabhängig	Bestimmt, dass immer der gesamte Lagerbestand über alle Betriebsstätten angezeigt wird.
Betreff in Weiterverarbeitungstext aufnehmen	Ist diese Option gesetzt, so wird beim Weiterverarbeiten eines Belegs der Inhalt des Felds <Betreff> mit in den Weiterverarbeitungstext übernommen.
Dokumente bei Weiterverarbeiten übernehmen	Bestimmt, dass alle dem Beleg hinterlegten Dokumente bei Weiterverarbeiten ebenfalls übernommen werden.

Register Verkauf

Allgemein	Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaklanlage	Ressourcen
Kundenvorlage	D00099		Vorlage für autom. Kundennummer					
Vorlage für autom. Adressnummer			Vorlage für autom. Interessentennummer					
Einmalartikel für manuelle Positionen	A000001		Standardkonto für Barverkauf		1000			
Handelsset Umsatzverteilung	Nach internen Werten		Handelsset Roherlösverteilung		Umsatz - interner Wert			
Warnung bei Meldebestandsunterschreitung	<input checked="" type="checkbox"/>		Auftragschancen obligatorisch		<input checked="" type="checkbox"/>			
Zurückliegende Liefertermine anpassen	<input type="checkbox"/>		Wiederbeschaffungszeit bei Aufträgen vorschlagen		<input type="checkbox"/>			
Zahlungskonditionen abweichender Rechnungsempfänger übernehmen	<input type="checkbox"/>		Positionslagerort übersteuert Bestandteile bei Handelssets		<input type="checkbox"/>			
Abweichende Anschriften in Verkaufsbelegerfassung anzeigen	<input type="checkbox"/>		Beleg-Memotext in Verkaufsbelegerfassung anzeigen		<input type="checkbox"/>			
Herstellerartikelnummern in Verkaufsbelegerfassung anzeigen	<input type="checkbox"/>							
Handelsset bearbeiten über Kontextmenü	<input type="checkbox"/>		Nur Verkaufsschnellerfassung verwenden		<input type="checkbox"/>			
Ansprechpartner bei Übernahme in Rechnung löschen	<input type="checkbox"/>		Positionen können erneut in Sammelrechnung abgerechnet werden		<input type="checkbox"/>			
Artikelprüfung auf verfügbaren Bestand	<input type="checkbox"/>		Alternativartikel ab Meldebestand		<input type="checkbox"/>			

Feld	Funktion
Kundenvorlage	Dieser Kunde dient als Vorlage für die Anlage von neuen

	Kunden. Ebenso wird dieser Kunde genutzt wenn aus dem Kontakt-Manager heraus ein Kunde angelegt wird, indem für eine Adresse ohne zugeordneten Kunden ein Verkaufsbeleg angelegt wird (gilt nicht für Angebot). Weiterhin werden die bei dem Kunden hinterlegten Informationen herangezogen, wenn ein Angebot erstellt oder eine Webshop-Bestellung für einen nicht registrierten Kunden angelegt werden soll (Besteuerung etc). Im Länderstamm kann länderanhängig ein weiterer Vorlagekunde hinterlegt werden, der den hier hinterlegten übersteuert.
Vorlage für autom. Kundennummer	Hinterlegen Sie hier eine Vorgabe für die Ermittlung einer neuen Nummer. Tragen Sie hier z.B. für Kunden <D2*> ein, werden fortlaufend neue Kundennummern angelegt, die mit D2* beginnen.
Vorlage für autom. Adressnummer	
Vorlage für autom. Interessentennummer	
Einmalartikel für manuelle Positionen	In den Artikelstammdaten ist ein allgemeiner Stammdatensatz anzulegen, der für die Bearbeitung und das Buchen von Einmalartikeln Verwendung findet. Tragen Sie bitte die entsprechende Artikelnummer ein.
Standardkonto für Barverkauf	Hinterlegen Sie hier das Konto auf welches Barzahlungen gebucht werden sollen.
Handelsset Umsatzverteilung	Stellen Sie bitte den Wert ein nach dem die Umsatzverteilung vorgenommen werden soll. Diese Einstellung hat Auswirkung auf Umsatzlisten und die Übergabe der Finanzbuchhaltung. <ul style="list-style-type: none"> • Nach internen Werten • Nach kalkulatorischen VK-Preisen
Handelsset Roherlösverteilung	Stellen Sie den Wert ein nach dem die Roherlösverteilung vorgenommen werden soll. Diese Einstellung hat Auswirkung auf Umsatzlisten und die Übergabe der Finanzbuchhaltung. <ul style="list-style-type: none"> • Umsatz – interner Wert • Nach kalkulatorischen VK-Preisen • Nach internen Werten • Nach kalkulatorischen Roherlösen
Warnung bei Meldebestandsunterschreitung	Setzen Sie bitte eine Markierung, falls Sie eine Warnung erhalten möchten, wenn durch einen Lagerabgang oder eine Auftragsbestätigung der Meldebestand des betreffenden Artikels unterschritten wird.
Auftragschancen obligatorisch	Aktivieren Sie diese Checkbox, wenn bei der Angebotserstellung automatisch eine Auftragschance angelegt werden soll.
Zurückliegende Liefertermine anpassen	Wird ein Verkaufsbeleg in einen Lieferbeleg weiterverarbeitet und der Liefertermin ist kleiner als das aktuelle Datum, so wird der Liefertermin auf das aktuelle Datum gesetzt, wenn diese Option aktiviert ist.
Wiederbeschaffungszeit bei Aufträgen vorschlagen	Ist ein Artikel nicht verfügbar wird somit als Lieferdatum das Tagesdatum + Wiederbeschaffungszeit vorgeschlagen.
Zahlungskonditionen abweichender Rechnungsempfänger übernehmen	Bestimmt dass die Zahlungskondition des abweichenden Rechnungsempfängers – wenn vorhanden – verwendet wird. Wird dieser jedoch gelöscht, bleibt diese stehen!
Positionslagerort übersteuert Bestandteile bei Handelsset	Mit dieser Einstellung bestimmen Sie, dass bei einem Handelsset als Lagerort jener der Hauptposition übernommen wird.

Abweichende Anschriften in Verkaufsbeleg anzeigen	Ist diese Option gesetzt, so werden abweichende Liefer- und Rechnungsanschriften in der Belegerfassung angezeigt.
Beleg-Memotext Verkaufsbelegerfassung anzeigen	Ist die Option gesetzt, so wird rechte der bei dem Beleg hinterlegte Memotext angezeigt.
Herstellerartikelnummern in Verkaufsbelegerfassung anzeigen	Bestimmt dass die Herstellerartikelnummer auf der Verkaufsbelegerfassung angezeigt wird.
Handelssset bearbeiten über Kontextmenü	Mit dieser Einstellung können Sie direkt auf der Position über <...> die Setpositionen anzeigen anstatt über die Details zu gehen.
Nur Verkaufsschnellerfassung verwenden	Bestimmt, dass nur mit der Verkaufsschnellerfassung gearbeitet wird, die Verkaufsbelegerfassung wird aus dem Menübaum entfernt.
Ansprechpartner bei Übernahme in Rechnung löschen	Wenn Ansprechpartner auf dem Beleg erfasst sind, werden diese bei der Weiterverarbeitung zur Rechnung gelöscht.
Positionen können erneut in Sammelrechnung abgerechnet werden	Bestimmt, dass bereits in einer Sammelrechnung abgerechnete Positionen erneut abgerechnet werden können.
Artikelprüfung auf verfügbaren Bestand	Hat ein Artikel nicht mehr genügend verfügbaren Bestand wird ein Alternativartikel vorgeschlagen – sofern dem Artikel hinterlegt.
Alternativartikel ab Meldebestand	Damit bestimmen Sie, dass Alternativartikel bereits vorgeschlagen werden sobald der Meldebestand des ausgewählten Artikel unterschritten ist.

Register Einkauf

<p>Standardwareneingangslager <input type="text" value=""/></p> <p>Lieferantenkonditionen anzeigen <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Artikeltexte in Einkauf übernehmen <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Artikelsuche im Einkauf nach Lieferanten filtern <input type="checkbox"/></p>	<p>Beleg-Memotext in Einkaufsbelegerfassung anzeigen <input type="checkbox"/></p> <p>Lieferübersicht nach Wareneingang <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>Nur Einkaufsschnellerfassung verwenden <input type="checkbox"/></p>
---	---

Feld	Funktion
Standardwareneingangslager	Hinterlegen Sie hier ein Lager, auf das alle Wareneingänge gebucht werden sollen.
Lieferantenkonditionen anzeigen	Damit stellen Sie ein, ob die Abfrage erscheinen soll "Wollen Sie die Lieferanten-Konditionen anpassen?" sofern der Standard Preis des Artikels in der Belegerfassung geändert wurde.
Beleg-Memotext in Einkaufsbelegerfassung anzeigen	Ist die Option gesetzt, so wird rechte der bei dem Beleg hinterlegte Memotext angezeigt.
Artikeltexte in Einkauf übernehmen	Soll der Artikellangtext aus den Verkaufsbelegpositionen bei der Übernahme in eine Bestellung in die Einkaufsbelegpositionen übernommen werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Lieferübersicht nach Wareneingang	Soll unmittelbar nach dem Verarbeiten eines Wareneingangs eine Lieferübersicht aller offenen Auftragsbestätigungen mit den zu liefernden Artikeln geöffnet werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Artikelsuche im Einkauf nach Lieferanten filtern	Hier kann eingestellt werden, ob bei der Artikelsuche ein Filter auf die lieferantenspezifischen Artikel gesetzt

	werden soll.
Nur Einkaufsschnellerfassung verwenden	Bestimmt, dass nur mit der Einkaufsschnellerfassung gearbeitet wird, die Einkaufsbelegfassung wird aus dem Menübaum entfernt.

Register Belegausgabe

Allgemein	Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaklanlage	Ressourcen	
Adresszeile	myfactory AG - Berner Straße 119 - 60437 Frankfurt								
Firmenlogo	logo_myfactory_2.gif							...	X
Position des Logos	rechts								
Überschrift für abw. Auftraggeber									
Überschrift für abw. Lieferanschrift									
Überschrift für abw. Rechnungsanschrift									
Vorschlag für Zwischensumme	Zwischensumme	Vorschlag für Gruppentitel	Gruppe						
Drucktext für EU-Lieferungen	Inneregemeinschaftliche Lieferungen sind laut §6a UStG steuerfrei.								
Zahlungstext	Zahlung erfolgt über	Text für 0 Tage Zahlungsziel	Zahlbar sofort ohne Abzug						
Präfix für Chargen	Charge:	Präfix für Chargenverfallsdatum	Verfallsdatum:						
Drucktext für Betreff		Dokumente bei VK-Belegdruck öffnen	<input checked="" type="checkbox"/>						
Pfad für Serverdruck	c:\myfactory\Serverprint	PDF für Serverdruck verwenden	<input type="checkbox"/>						
Geschütztes PDF erzeugen	<input type="checkbox"/>	Schriftarten in PDF integrieren	<input type="checkbox"/>						
Autom. Felddhöhenbegrenzung	<input checked="" type="checkbox"/>	Standardvorlage für Beleg-E-Mail							
PDF Randeinstellungen (links, rechts, oben, unten in cm)	1	0	0	0					

Feld	Funktion
Adresszeile	Tragen Sie bitte Ihre vollständige Adresszeile ein, so wie sie auf Ihren Belegen ausgegeben werden soll.
Firmenlogo	Möchten Sie ein Firmenlogo auf Ihren Belegen ausgeben, so müssen Sie zunächst einmal die Grafik-Datei angeben, unter der Ihr Firmenlogo gespeichert wird. Um ein Verzerren der Grafik zu vermeiden, sollte das hier zugeordnete Logo exakt in der Grösse vorhanden sein, wie es auch angedruckt werden soll.
Position des Logos	Wählen Sie bitte die Position Ihres Firmenlogos. Sie können das Logo rechts, links oder mittig ausrichten.
Überschrift für abw. Auftraggeber	Geben Sie bitte den Text ein, der als Ersatz für das Wort „abw. Auftraggeber“ auf den Belegen angezeigt werden soll.
Überschrift für abw. Lieferanschrift	Geben Sie bitte den Text ein, der als Ersatz für das Wort „abw. Lieferanschrift“ auf den Belegen angezeigt werden soll.
Überschrift für abw. Rechnungsanschrift	Geben Sie bitte den Text ein, der als Ersatz für das Wort „abw. Rechnungsanschrift“ auf den Belegen angezeigt werden soll.
Vorschlag für Zwischensumme	Formulieren Sie bitte den Text, der vor einer Zwischensumme ausgegeben werden soll. Dieser Text kann auf dem Beleg später geändert werden.
Vorschlag für Gruppentitel	Geben Sie bitte den Text ein, der vor der Ausgabe eines Gruppentitels angezeigt werden soll. Diesen Text können Sie später auf dem Beleg ändern.
Drucktext für EU-Lieferungen	Formulieren Sie bitte hier den Text, welcher bei EU-

	Lieferungen auf die Steuerfreiheit hinweist. Dieser Text wird dann auf den Belegen mit ausgegeben
Zahlungstext	Tragen Sie bitte den Text ein, der als Ersatz für das Wort „Zahlungskonditionen“ auf den Belegen angezeigt werden soll.
Text für 0 Tage Zahlungsziel	Bei einer Zahlungskondition mit 0 Nettotagen erscheint auf dem Beleg der Text, den Sie hier eingetragen haben.
Präfix für Chargen	Hier kann der Text, der vor der Charge stehen soll hinterlegt werden.
Präfix für Chargenverfallsdatum	Hier kann hinterlegt werden, ob das Verfallsdatum der Charge mit auf dem Beleg ausgedruckt werden soll. Dazu muss ein Präfix für das Chargenverfallsdatum angegeben werden.
Drucktext für Betreff	Geben Sie bitte den Text ein, der als Ersatz für das Wort „Betreff“ auf den Belegen angezeigt werden soll.
Dokumente bei VK-Belegdruck öffnen	Wenn einem Dokumente einem Beleg angehängt sind können Sie hiermit diese nach dem Druck öffnen.
Pfad für Serverdruck	Hier wird der Pfad hinterlegt, in dem die Druckdateien beim Serverdruck abgelegt werden. Beachten Sie, dass hierbei das Verzeichnis freigegeben sein muss. Hinweis: Nicht bei Saas!
PDF für Serverdruck verwenden	Setzen Sie diese Checkbox, um beim Serverdruck statt HTML-Dateien PDF-Dateien zu erzeugen. Hinweis: Nicht bei Saas!
Geschütztes PDF erzeugen	Setzen Sie diese Checkbox, wenn die erzeugten PDF-Dateien schreibgeschützt sein sollen.
Schriftarten im PDF integrieren	Setzen Sie diese Checkbox, wenn Sie keine Standardschriftarten verwenden und diese mit der PDF-Datei zur Verfügung stellen wollen. Prüfen Sie vorab in den Lizenzbedingungen der Schriftart, ob Sie zu einer Weitergabe der Schriftenarten innerhalb einer PDF-Datei berechtigt sind.
Autom. Feldhöhenbegrenzung	Ist diese Checkbox aktiviert, so gilt die automatische Feldhöhenbegrenzung für alle Korrespondenzformulare. Sie bewirkt In diesem Fall werden Felder auf dem Ausdruck eines Korrespondenzformulars mit der Höhe ausgedruckt, die für das Feld berechnet wird. Ist die tatsächliche Höhe größer, so wird der Rest des Feldinhalts abgeschnitten. Auf diese Weise wird Sichergestellt, dass der Seitenumbruch korrekt ermittelt werden kann.
Standardvorlage für Beleg-E-Mail	Hinterlegen Sie hier eine Standard-E-Mail-Vorlage, die bei dem Belegversand per E-Mail herangezogen wird. Diese kann in den Benutzer-Einstellungen übersteuert werden.
PDF Randeinstellungen	Hier kann für den PDF-Druck eine Randeinstellung hinterlegt werden. Sie ersetzt die Randeinstellung des Internet-Explorers beim Druck. Empfohlen: 0.7 für alle Ränder

Register Stammdaten

Allgemein	Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaklanlage	Ressourcen
Allgemein								
Adressen ohne weitere Verwendung löschen	<input checked="" type="checkbox"/>	Trennzeichen für alternative Suchtexte		;				
Anzeige Artikel-Lagerbestand ohne Sperrlager	<input type="checkbox"/>	Zeitraum für historische Disposition (Monate)		24				
Kreditlimitauskunftanzeige	Positionen	Kreditlimitberechnung		Auftrag				
Texte in interner Sprache nicht übersetzen	<input type="checkbox"/>	Artikel ohne Dokumente kopieren		<input type="checkbox"/>				
Lager								
Der durchschnittlicher EK der Artikel kann für einen definierbaren Zeitraum berechnet werden. Hierbei werden alle Lagerbewegungen eines bestimmten Zeitraums (Anzahl Tage) oder ab einem bestimmten Zeitpunkt (Datum) berücksichtigt.								
Anzahl Tage		Datum						

Feld	Funktion
Adressen ohne weitere Verwendung löschen	Soll beim Löschen eines Kunden-, Lieferanten-, Vertreter- oder Mitarbeiterdatensatzes der zugehörige Adressdatensatz mit gelöscht werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Trennzeichen für alternative Suchtexte	Damit ist es möglich, nach zwei Ausprägungen eines Kriteriums gleichzeitig in den Stammdaten zu suchen.
Anzeige Artikel-Lagerbestand ohne Sperrlager	Sollen bei der Artikelbestandsanzeige in den Stammdaten die Artikellagerbestände, die auf Sperrlagern liegen, nicht mitberücksichtigt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Zeitraum für historische Disposition (Monate)	Sollen bei der Artikelbestandsanzeige in den Stammdaten die Artikellagerbestände, die auf Sperrlagern liegen, nicht mitberücksichtigt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Kreditlimitauskunftanzeige	Hier legen Sie fest, ob die Anzeige nach Belege oder nach Positionen aufgeschlüsselt werden soll.
Kreditlimitberechnung	Hier legen Sie den Berechnungsmodus für das Kreditlimit fest. Wahlweise kann hier bestimmt werden, ob bereits beauftragte Positionen das Kreditlimit ausschöpfen, oder ob das erst mit Lieferung geschehen soll.
Texte in interner Sprache nicht übersetzen	Sollen Texte welche in der internen Sprache erfasst werden keinen Eintrag im Wörterbuch erhalten, aktivieren Sie diese Einstellung.
Artikel ohne Dokumente kopieren	Bestimmt, dass beim Kopieren eines Artikels die Dokumente nicht mit kopiert werden.
<i>Lager</i>	
Anzahl Tage	Soll ein festgelegter Zeitraum für die Berechnung Ihres Einkaufspreises verwendet werden, so tragen Sie bitte die Anzahl der Tage ein, die dieser Zeitraum umfasst. Wird bei der Anzahl Tage für die Berechnung des durchschnittlichen EKs eine „-1“ eingetragen, so erfolgt keine Berechnung dieses Wertes.
Datum	Soll für die Berechnung Ihres Einkaufspreises die betreffenden Daten erst ab einem festgelegten Zeitpunkt verwendet werden, so geben Sie bitte das entsprechende Datum in der Form TT.MM.JJJJ ein.

Register Kalender

Allgemein	Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaklanlage	Ressourcen
Wählen Sie hier die Methode für die Berechnung der Kalenderwoche aus.								
Methode							Beginnt an 1. Jan.	
Verschiedene Ansichts-Optionen								
Anzahl darzustellende Monate in der Jahresansicht							12 Monate	
gesetzliche Feiertage anzeigen							<input checked="" type="checkbox"/>	
Wochenende markieren							<input checked="" type="checkbox"/>	
24h Tagesanzeige mit Zeitmodell							<input checked="" type="checkbox"/>	

Feld	Funktion
Methode	Stellen Sie den Wert ein mit dem Sie das Kalenderjahr beginnen lassen wollen.
Anzahl darzustellende Monate in der Jahresansicht	Stellen Sie den Wert ein, wie viel Kalendermonate gleichzeitig in der Jahresansicht dargestellt werden sollen.
Gesetzliche Feiertage anzeigen	Sollen die gesetzlichen Feiertage in der Kalenderansicht dargestellt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
Wochenende markieren	Sollen Wochenendtage anders als die Wochentage in der Kalenderansicht dargestellt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.
24 h Tagesanzeige mit Zeitmodell	Soll in der Kalendertagesansicht eine 24 Stunden-Tagesansicht inklusive des zugeordneten Zeitmodells (Zeitmodelle können nur im Rahmen mit dem Zusatzmodul Ressourcenmanagement oder dem Produkt HRM angelegt werden) dargestellt werden, so setzen Sie bitte eine Markierung in dieses Feld.

Register Kontaklanlage

Allgemein	Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaklanlage	Ressourcen
Standardanschreiben								
Automatisch Kontakt erzeugen							<input checked="" type="checkbox"/>	
Kontaktart							Standardanschreiben	
Kontaktthema							Informationsmaterial	
Kontaktergebnis							Information Zustellung	
Termine								
Kontaktart							Veranstaltung Anmeldung	
Kontaktthema							Anfrage	
Kontaktergebnis (Termin erfüllt)							Offerte	
Kontaktergebnis (Termin vereinbart)							Offerte	

Im Register Kontaklanlage legen Sie die Vorschlagswerte fest welche beim Anlegen eines neuen Kontakts angezogen werden.

Register Ressourcen

Allgemein	Belegverarbeitung	Verkauf	Einkauf	Belegausgabe	Stammdaten	Kalender	Kontaktanlage	Ressourcen
Zeitmodelle immer anzeigen		<input checked="" type="checkbox"/>		Farbe frei(kleine Belegung)				
Zeitmodell-Farben								
Zeitmodellfarbe(belegt)				Zeitmodellfarbe(nicht belegt)				
Tages-Hintergrundfarben								
Reserviert-Farbe				Arbeitend-Farbe				
Farben innerhalb eines eingetragenen Tages								
Belegt-Farbe				Nicht-Belegt-Farbe				

Feld	Funktion
Zeitmodelle immer anzeigen	Bestimmt, dass Zeitmodelle immer angezeigt werden. Hinterlegen Sie auf diesen Felder den HTML-Farbcode welchen Sie abweichend vom myfactory-Standard verwenden wollen.
Farbe frei (keine Belegung)	
Zeitmodellfarbe (belegt)	
Zeitmodellfarbe (nicht belegt)	
Reserviert-Farbe	
Arbeitend-Farbe	
Belegt-Farbe	
Nicht-Belegt-Farbe	

Einstellungen

Unter **Programm/Einstellungen** nehmen Sie weitere Einstellungen für die Arbeit in myfactory vor.

Hier können Sie individuelle Einstellungen für Ihre Arbeit mit der Anwendung vornehmen.

Druckdialoganzeige einschalten	<input type="checkbox"/>	<input type="button" value="Einschalten"/>
E-Mail-Vorgaben		<input type="button" value="Konfigurieren"/>
Menübaum ausblenden	<input checked="" type="checkbox"/>	
Erinnerung für Termine/Aufgaben abschalten	<input type="checkbox"/>	
Aufgaben im Kalendertag ausblenden	<input type="checkbox"/>	
Anzahl Kalendermonate im Navigator	2	<input type="button" value="Einstellen"/>
Ereignisse im Kalender		<input type="button" value="Einstellen"/>
Fenstergrößenberechnung	WindowsXP Style	Ohne Navigation
Vorschlagsbelegart in Verkaufsbelegerfassung	Auftragsbestätigung	
Vorschlagsbelegart in Einkaufsbelegerfassung	Bestellung	
Anzeige Fehler Rechtschreibprüfung	Alle	

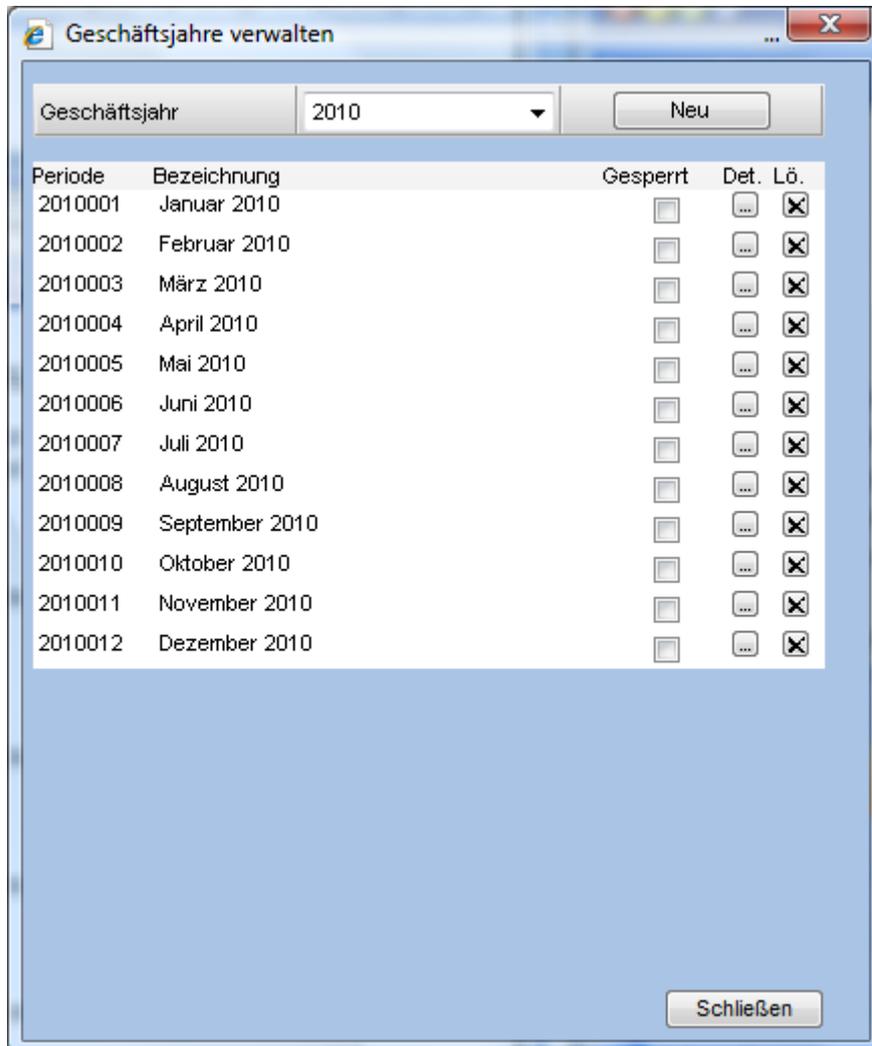
Tragen Sie in den folgenden Feldern die Kennungsinformation für das myfactory Portal ein.

Kundennummer	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Kennwort	<input type="text"/>

Feld	Funktion
Druckdialoganzeige	Wenn Sie den Druckvorgaben-Dialog ausgeblendet haben, können Sie ihn mit dieser Option wieder anzeigen.
E-Mail-Vorgaben	Startet die Konfiguration für eMail-Vorgaben.
Menübaum ausblenden	Mit dieser Einstellung bestimmen Sie ob der Menübaum ausgeblendet werden soll.
Erinnerung für Termine/Aufgaben abschalten	Damit schalten Sie die Erinnerung für Termine/Aufgaben zentral ab.
Anzahl Kalendermonate im Navigator	Bestimmt die Anzahl Monate die im Navigator angezeigt werden.
Ereignisse im Kalender	Definieren Sie hier die automatisch anzuzeigenden Ereignisse im Kalender.
Fenstergrößenberechnung	Die hier zu treffenden Einstellungen dienen zur korrekten Berechnung der Fenstergrößen. Die Bestimmung der Navigationsleiste ist nur beim IE 7 erforderlich.
Vorschlagsbelegart in der Verkaufsbelegerfassung	Über diese Einstellung kann gesteuert werden, ob sich die Belegerfassung (Verkauf und Einkauf) mit der zuletzt verwendeten oder mit der hier eingestellten Belegart öffnen soll.
Vorschlagsbelegart in der Einkaufsbelegerfassung	
Anzeige Fehler Rechtschreibprüfung	Tragen Sie hier ein, wie viele Rechtschreibfehler in Texten maximal angezeigt werden sollen.
<i>Portaleinstellungen</i>	
Kundennummer	Tragen Sie im Feld Kundennummer Ihre Kundennummer oder Mitarbeiternummer ein.
E-Mail	Tragen Sie im E-Mail Ihre Firmen E-Mail Adresse ein.
Kennwort	Tragen Sie im Feld Kennwort Ihr Kennwort ein mit dem Sie an der myfactory Anwendung angemeldet sind.

Geschäftsjahre

Starten Sie die Konfiguration der Geschäftsjahre in den **Anwendungen** über **Stammdaten/Grundlagen/Allgemein/Geschäftsjahre**.



<Neu> eröffnet ein neues Geschäftsjahr.

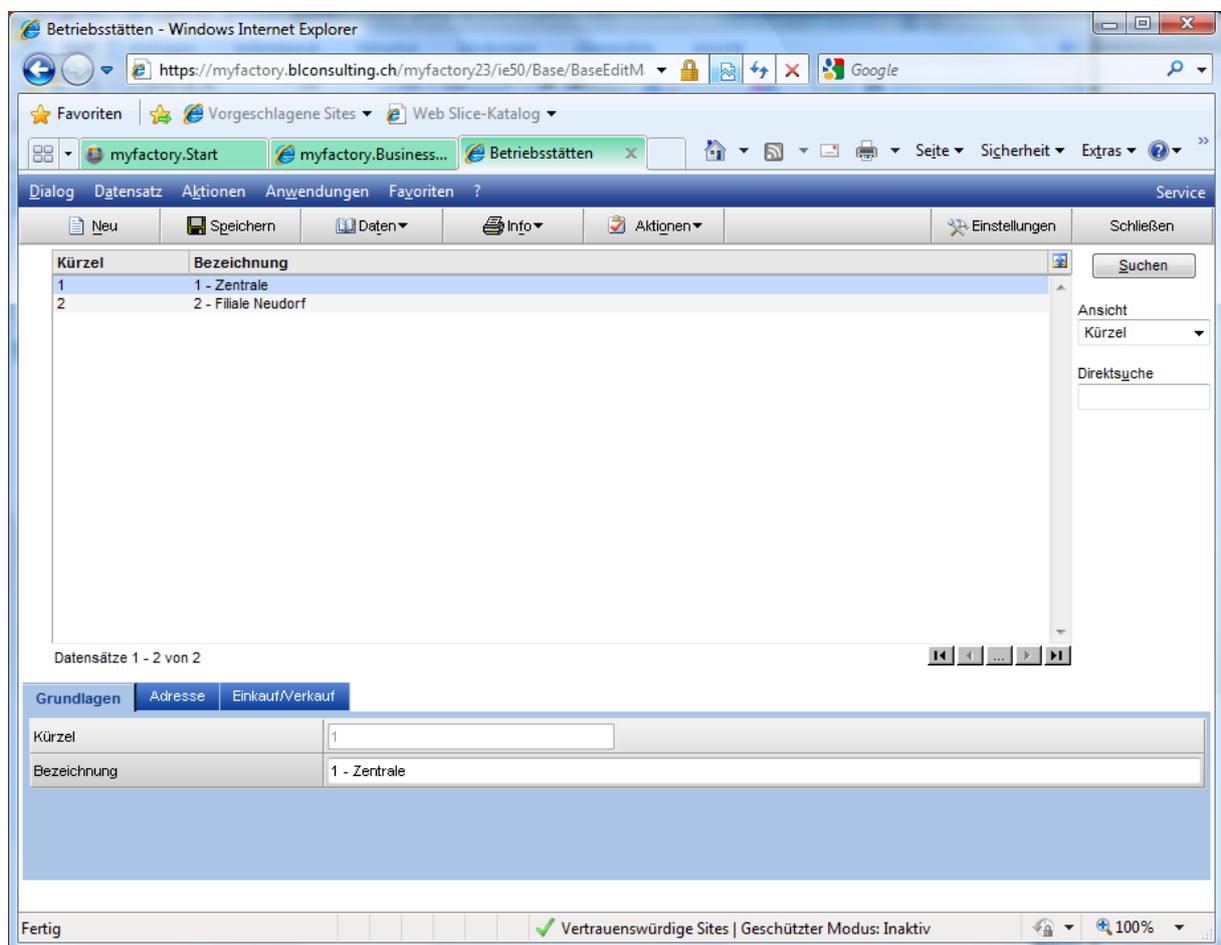


Betriebsstätten

Möchten Sie Bewegungsdaten betriebsstättenabhängig führen, legen Sie hier die entsprechenden Betriebsstätten an. Alle Geschäftsvorgänge werden dann automatisch den einzelnen Betriebsstätten zugeordnet und können dann speziell für diese eine Geschäftseinheit ausgewertet werden. Die Stammdaten sind jedoch betriebsübergreifend.

Unter **Administration/Berechtigungen** können für jede Betriebsstätte gesonderte Berechtigungen vergeben werden, so dass gewährleistet wird, dass einzelne Betriebsstätten keine Einsicht in die Geschäftsprozesse anderer Geschäftseinrichtungen erhalten. Gleichzeitig aber können alle Betriebsstätten durch berechtigte Benutzer zusammen ausgewertet werden.

Starten Sie die Konfiguration der Geschäftsjahre in den **Anwendungen** über **Stammdaten/Grundlagen/Allgemein/Betriebsstätten**.



Register Grundlagen

Erfassen Sie ein Kürzel sowie eine aussagekräftige Bezeichnung der Betriebsstätte.

	der Belegerfassung wird dann die Betriebsstätte des Belegs ausgewertet und nicht die Betriebsstätte, an der man zurzeit angemeldet ist.
Verkauf: Rabattliste	Wählen Sie eine allgemeingültige Rabattliste aus, die für die Betriebsstätte gelten soll.
Verkauf: Kostenstelle	Wählen Sie eine allgemeingültige Kostenstelle aus, die für die Betriebsstätte gelten soll.

Steuerschlüssel

Bei den Steuerschlüsseln handelt es sich um die Mehrwertsteuer-Sätzen die benötigt werden. Sie erfassen diese in den **Anwendungen** über **Stammdaten/Grundlagen/Umsatzsteuer/Steuerschlüssel**.

	Schlüssel	Kurzform	Steuergruppe	EU-Land	Steuersatz	Gültig ab
Steuergruppe	0	0	0		0.00	
Inland	1000	1a	1		15.00	
	1001	1	1		16.00	01.04.1998
EU-Land	1002	1b	1		19.00	01.01.2007
	2000	2	2		7.00	
	10000	10000	10		0.00	
	21000	21000	21		15.00	
	21001	21001	21		16.00	01.04.1998
	21002	21002	21		19.00	01.01.2007
	22000	22000	22		7.00	
	26001	26001	26	AT	20.00	

Steuerschlüssel	21002	Kurzform	21002
Bezeichnung	Normalsatz - EU ohne UStID - ohne LS		
Steuergruppe	21	Normalsatz - EU ohne UStID - ohne LS	
Steuersatz	19	Gültig ab	01.01.2007
EU-Land		Steuerberechnung	Von Hundert

Nachfolgend die Beschreibung der Felder welche für einen Steuerschlüssel von Bedeutung sind.

Feld	Funktion
Steuerschlüssel	Schlüssel mit welchem die Auswahl in allen Programmen erfolgt.
Kurzform	Kurzbezeichnung des Schlüssels.
Bezeichnung	Langbezeichnung des Schlüssels.
Steuergruppe	Wenn Sie mit Gruppierungen arbeiten steht Ihnen hier eine Auswahlliste aller unter <Stammdaten/Grundlagen/Umsatzsteuer> angelegten Steuergruppen zur Verfügung.
Steuersatz	Aktueller Steuersatz des Schlüssels in Prozent.
Gültig ab	Soll dieser Datensatz erst ab einem bestimmten Datum gelten, so tragen Sie bitte das betreffende Datum in der Form TT.MM.JJJJ ein.
EU-Land	Handelt es sich um einen Steuerschlüssel welcher für ein EU-Land gilt, tragen Sie dieses hier ein. Die EU-Länder werden unter <Stammdaten/Grundlagen/Umsatzsteuer> angelegt.

Steuerberechnung	Bestimmt die Art der Steuerberechnung: <ul style="list-style-type: none">- Von Hundert- Im Hundert- Vor- und Umsatzsteuer bei EU-Erwerb
------------------	---